

Geistesblitze und Theaterdonner *oder* Vom Himmel durch die Welt zur Hölle

Eine heitere Liebeserklärung an das Theater von und mit **Siegfried W. Kern**.
Musik: Thomas Goralczyk - Klavier und Martin Karl-Wagner - Flöte

Der bekannte Hamburger Schauspieler Siegfried W. Kern ("Schwarz-Rot-Gold") hat in mehr als 50 Berufsjahren viele Premieren überlebt. Basierend auf seinen Erfahrungen hat er einen unterhaltsamen Text geschrieben, mit dem er sich und seine Kollegen liebevoll auf die Schippe nimmt. Herausgekommen ist eine heitere Liebeserklärung an das Theater, das gleichzeitig Kunsttempel und Kindergarten ist. Und spätestens wenn Kern von seinem Auftritt als Esel in den Bremer Stadtmusikanten erzählt, bleibt im Publikum kein Auge trocken. Seine musikalischen Mitstreiter sind Martin Wagner – Flöte und Thomas Goralczyk – Klavier.



Siegfried W. Kern wurde 1940 in der Nähe von Greifswald geboren und ist am Zürichsee aufgewachsen. Er war bisher Lehrer, Journalist, Schauspieler. Wichtige Theaterstationen waren u.a. Bonn und Berlin (Freie Volksbühne, Theater des Westens). In Hamburg spielte er von 1982 - 1985 und von 1997 - 2000 am Thalia-Theater. Nach dem Weggang von Jürgen Flimm entschloß er sich, wieder frei zu arbeiten und spielte am Winterhuder Fährhaus den Theobald Maske in Sternheims Lustspiel „Die Hose“ und den Johann Sebastian Bach in „Mögliche Begegnung“ von Paul Barz. Im Frühling 2002 spielte er am Ernst Deutsch Theater den Mephisto in Goethes Faust 1. Im August 2002 stand er bei den „Nibelungen“ mit Mario Adorf in Worms auf der Bühne. Daneben hat Siegfried W. Kern wieder verstärkt mit der Fernseharbeit begonnen. Seit über 25 Jahren ist er ständiger Gast auf dem Bildschirm. Am nachhaltigsten in Erinnerung ist dem Publikum sein Zollfahnder Hobel in den ARD-Wirtschaftskrimis „Scharz-Rot-Gold“

Literaturlesungen nehmen in Kernens Tätigkeit einen breiten Raum ein. Häufig kann man seine Stimme in der NDR-Sendung „Am Morgen vorgelesen“ hören. Auf CD sind diverse Hörbuchproduktionen von ihm erschienen.

Der Flötist **Martin Karl-Wagner** studierte an der Musikhochschule Lübeck bei Klaus Holle (Flöte) und Friedhelm Döhl (Komposition), sowie an der Fachhochschule für Kunst und Gestaltung Kiel. Er besuchte Meisterkurse u.a. bei Istvan Matusz, Hans-Martin Linde und Boguslav Schäffer. Er musiziert in verschiedenen Ensembles, sowohl für alte Musik als auch für Improvisation und neue Musik. Von 1992-94 war er Assistent (Lehrauftrag) an der Musikhochschule Lübeck, und arbeitete an der Inszenierung der Oper "Medea" am Kieler Opernhaus mit. Konzertierte er bisher in Deutschland, Estland, Österreich, Italien und Ungarn. 2002 erhielt er ein Stipendium der Dr.-Günther-Schirm-Stiftung, 2007 erhielt er mit seinem Ensemble musica floreat den Kulturpreis des Kreis Ostholstein.

Der Pianist **Thomas Goralczyk** hat sich bereits in den verschiedensten musikalischen Genres einen Namen gemacht. Mit seiner vielseitigen Erfahrung im Bereich der Klassik, aber auch im Jazz- und Blues ist er in der Lage mit und ohne festgelegte Noten sein Publikum zu begeistern und ist ein gefragter Lied- und Chansonbegleiter. Mit seinen amüsanten Kompositionen und Bearbeitung ergänzt er die Literatur vortrefflich.

Als Komponist engagiert er sich besonders für die Bühne. Seit 2005 ist er auch als Korrepetitor bei den „Eutiner Festspielen“ tätig.

Terminanfragen etc:

musicbuero crescendo

Martin Karl-Wagner

Bergstr.6

23701 Eutin

Tel & Fax: 04521 – 74528

Email: info@musicbuero.de

Homepage: www.musicbuero.de